

# WSIL 50P / WSIL 50V

Induktionsschleifenverstärker-Module für barrierefreie Kommunikation



Robustes  
Gehäuse

Flexible  
Integration

IEC 60118-4  
konform

Wetter-  
beständig  
IP65

## Kommunikation und Sicherheit für alle

Die Induktionsschleifen-Verstärkermodule im Commend-WS-Design sind aus der Intercom-Welt nicht mehr wegzudenken. Sie können neben der WS-Sprechstelle oder beliebig im Raum positioniert werden. In öffentlichen Bereichen, aber auch bei Ticketautomaten, Help-Points oder Gebäudeeingängen ist Barrierefreiheit schon lange ein Muss.

Erweitern Sie Ihr System, schaffen Sie optimale Bedingungen für alle Intercom-Benutzer und nutzen Sie dafür die Vorteile der weltweit führenden Intercom-Technologie.

## Funktionen und Highlights

- Ein komplett integriertes IEC 60118-4 konformes Induktionsschleifensystem ermöglicht es Hörgeräteträgern mit Induktionsspule störungsfrei die Audiosignale der Sprechstelle zu empfangen.
- Flexible Integration in beliebige Umgebungen
- Energieeffiziente und energiesparende Technologie mit geringer Wärmeentwicklung.
- Funktionen wie MLC (Metal Loss Correction) und AGC (Automatic Gain Control) für die einfache Inbetriebnahme und störungsfreien Betrieb.
- Kompatibel mit praktisch allen Commend Intercom Terminals, Intercom Modulen oder mit Audioquellen von Drittanbietern.

# WSIL 50P / WSIL 50V

## Technische Spezifikationen

### Technische Daten

<b>Eingang:</b>	Eingangsimpedanz 10 k $\Omega$ Empfindlichkeit: -15 dBu für max. Output Überlaststufe: +10 dBu
<b>Ausgang:</b>	Schleifenspannung: max. 6,5 V <sub>eff</sub> Schleifenstrom: 2,8 A bei kontinuierlicher 1 kHz Sinuswelle Schleifenwiderstand: 0,1 $\Omega$ bis 1,0 $\Omega$ Wirkwiderstand oder 1,5 $\Omega$ max. Blindwiderstand
<b>Frequenzgang:</b>	80 Hz bis 8 kHz: -3 dB
<b>MLC (Metal Loss Correction):</b>	0 bis -3 dB/Oktave
<b>Arbeitstemperaturbereich:</b>	-20 °C bis +70 °C
<b>Lagertemperaturbereich:</b>	-20 °C bis +70 °C
<b>Relative Umgebungsfeuchtigkeit:</b>	bis 95 %, nicht kondensierend
<b>Anschlüsse:</b>	steckbare Schraubklemmen JST Stecker (Typ: PAP-02v-s)
<b>Spannungsversorgung:</b>	externe Speisung 15 – 26 VDC (Leistungsaufnahme: max. 8 W)
<b>Abmessungen (B x H x T):</b>	WSIL 50P: bei Montage mit Unterputzkit: 165 x 139,5 x 13 mm bei Montage mit Aufputzkit: 165 x 139,5 x 51 mm WSIL 50V: bei Montage mit Unterputzkit: 160 x 134,5 x 14 mm bei Montage mit Aufputzkit: 160 x 134,5 x 50 mm



### Lieferumfang

- Induktionsschleifenverstärker-Modul
- Induktionsschleife inkl. Montagematerial
- WSIL 50V: Montageschrauben
- Beipackzettel

### Benötigte Hardware

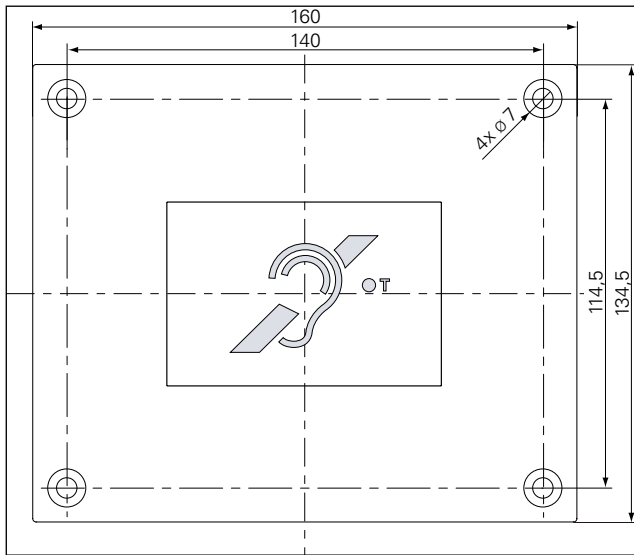
- Externe Spannungsversorgung: 15 – 26 VDC
- Externe Audioquelle
- Unterputz-Kit (WSFB 52x) oder Aufputz-Kit (WSSH 52x)

# WSIL 50P / WSIL 50V

## Installationsanleitung

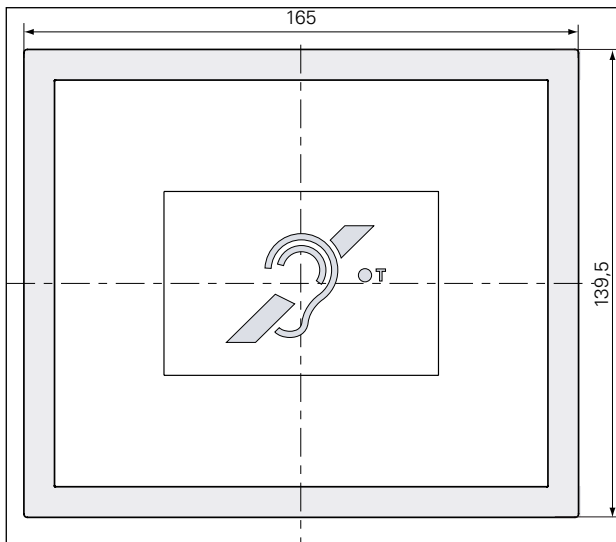
### Abmessungen WSIL 50V

Abmessungen in mm, kein Maßstab!



### Abmessungen WSIL 50P

Abmessungen in mm, kein Maßstab!

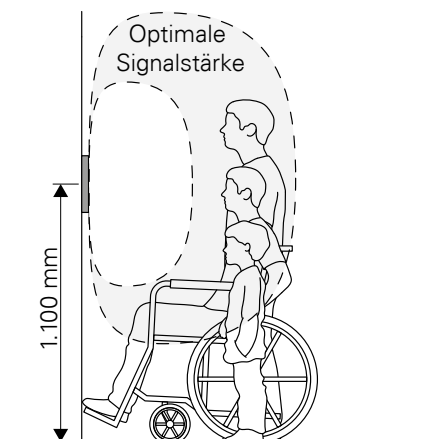


### Montagehinweise

- Setzen Sie die Sprechstelle keinen extremen Temperaturen aus („Technische Daten“ siehe TE | 1).
- Für die Unterputzmontage wird das separat erhältliche Unterputz-Kit WSFB 52V benötigt.
- Für die Aufputzmontage wird das separat erhältliche Aufputz-Kit WSSH 52V benötigt.
- Berücksichtigen Sie bei der Installation, Montage und Konfiguration immer die jeweiligen geltenden Normen.
- Beachten Sie Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung elektrostatisch gefährdeter Bauelemente.
- Die Induktionsschleifenverstärker-Module dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal installiert werden.
- Die Anforderungen der Norm IEC 60118-4 werden durch die Installation in der vorgegebenen Höhe und im richtigen Abstand zu einer einzelnen Personen bei ordnungsgemäßer Inbetriebnahme erfüllt.
- Metallkonstruktionen beeinträchtigen die Leistungsfähigkeit des Induktionsschleifensystems erheblich. Das von einem Induktionsschleifensystem erzeugte Magnetfeld induziert einen Strom in umliegenden Metallkonstruktionen, wodurch das Magnetfeld abgeschwächt wird und Verluste verursacht werden können. Beispiele für Metallstrukturen:
  - Stahlbeton
  - Träger, Balken, Konstruktionen aus Metall
  - Fassadenverkleidungen und Wände aus Metall
  - Metallgehäuse (Rolltreppe, Lift)

### Empfohlene Montagehöhe der Induktionsschleife

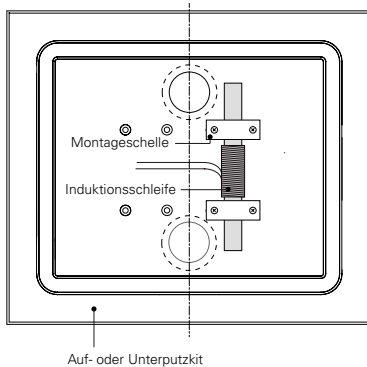
Bei einer Montagehöhe von ca. 1.100 mm werden AFIL-Signale für Kinder, Rollstuhlfahrer und stehende Erwachsene optimal übertragen. Zwischen der Induktionsschleife und dem induktiven Hörgerät wird ein Abstand von ca. 500 mm (Armlänge) empfohlen. Passen Sie die Montagehöhe ggf. an die jeweiligen Erfordernisse und lokalen Vorschriften an.



## Inbetriebnahme

Führen Sie folgende Schritte durch, um das Induktionsschleifenverstärker-Modul zu installieren:

- Montieren Sie die Unterputzdose oder Aufputzdose (Anleitung entnehmen Sie dem jeweiligen Beipackzettel).
- Montieren Sie die Induktionsschleife am Unterputz- oder Aufputzgehäuse wie in der folgenden Abbildung gezeigt.

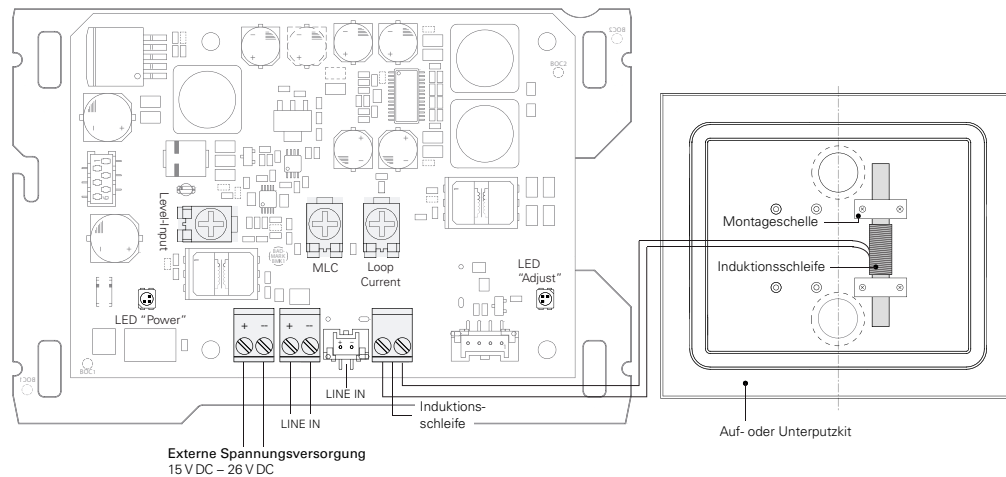


### Hinweis:

Befestigen der Induktionsschleife mit den beigelegten Montageschellen und Schrauben zwingend rechtsseitig, wie in der Abbildung dargestellt. Nichtbeachtung kann zu Brummgeräuschen führen.

Schließen Sie die Induktionsschleife, die Audioquelle und die externe Spannungsversorgung an:

- Anschluss der Induktionsschleife wie in der folgenden Abbildung gezeigt (Polarität spielt keine Rolle).
- Anschluss der Audioquelle (Line-in) mit einem geschirmten Kabel oder einem Kabel mit verdrehtem Aderpaar. Das Kabelpaar kann über Schaubklemmen oder JST Stecker (Typ PAP-02v-s) angeschlossen werden.
- Anschluss der externen Spannungsversorgung (15 – 26 VDC) wie in der folgenden Abbildung angezeigt.



- Schalten Sie die externe Spannungsversorgung ein und kontrollieren Sie, ob LED „Power“ leuchtet.
- Die Potentiometer „Level-Input“, „MLC“ und „Loop Current“ sind voreingestellt.
- Testen Sie die Systemleistung mit einem Schleifenempfänger oder einem Feldstärkemessgerät. Passen Sie die Leistung bei Bedarf an. Beachten Sie dabei die jeweiligen Standards.
  - Level-Input: Passen Sie den Pegel des Eingangssignals an. Bei ausreichendem Eingangsspegel leuchtet die LED grün.
  - Loop Current: Passen Sie die Signalstärke der Induktionsschleife an.
  - MLC: Metallische Oberflächen können die Übertragung von höheren Frequenzen reduzieren. Passen Sie einen zu dumpfen Klang durch das Absenken tieffrequenter Signalanteile an.
- Montieren Sie das Induktionsschleifenverstärker-Modul (siehe Beipackzettel Aufputz-/Unterputzgehäuse)

## Qualitätsgeprüft. Verlässlich. Durchdacht.

COMMEND Produkte werden von Commend International in Salzburg, Österreich entwickelt und produziert.

Die Entwicklungs- und Fertigungsprozesse sind nach **EN ISO 9001:2008** zertifiziert.



Technische Daten dienen nur der Produktbeschreibung und sind keine zugesicherten Eigenschaften im Rechtssinn. IoIP®, OpenDuplex® und Commend® sind eingetragene Warenzeichen der Commend International GmbH. Alle anderen Markenbezeichnungen und Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Besitzer und wurden nicht explizit gekennzeichnet.

## Ein starkes Netzwerk. Weltweit.

COMMEND ist rund um die Welt mit Commend Partnern vor Ort und sorgt mit maßgeschneiderten Intercom Lösungen für mehr Sicherheit und Kommunikation.

[www.commend.com](http://www.commend.com)